

**B1** Micha Kuhmann

Antragsteller\*in: Michael Kuhmann (KV Berlin-Kreisfrei)

Tagesordnungspunkt: 4. Wahl des Vorstands

## Selbstvorstellung

Micha Kuhmann

Ich bewerbe mich auf einen offenen Platz für den Vorstand von Bündnis 90/Die Grünen im Kreisverband Treptow-Köpenick Was ich in der Gemeinschaft als Vorstand in TK anstoßen und voranbringen will:

Die Vernetzung zwischen den Bezirken außerhalb des S-Bahnringes weiter verbessern und intensivieren

Aktives Vertreten der Grünen in TK gerade auch auf Landesebene Mitglieder aktivieren (besonders in Wahlkampfzeiten)

Arbeitsbelastung bei den Aktiven (egal ob bezahlt oder ehrenamtlich) nach Möglichkeit besser verteilen

Vernetzung im Bezirk zwischen Grünen und (progressivem) Umfeld

Die Vielfalt im Grünen Bezirk (Bildungsabschlüsse, biologisches, soziales usw. Geschlecht, People of Colour (PoC) usw.) besser abbilden

Inhaltliche Unterschiede auf unterschiedlichen Ebenen und zu verschiedenen Themen gemeinsam und im Team diskutieren und zu entscheiden und ein aktives Zuhören und Eingehen auf unterschiedliche Lebenserfahrungen und -wirklichkeiten.

Parteiaktivitäten:

Aktives Mitglied bei Bündnis 90 / Die Grünen seit Mai 2021

Fast sofort bei den Landesarbeitsgemeinschaften (LAG) Medien und Digitales und Netzpolitik eingestiegen

Im Landesausschuss (LA) als Stellvertreter aktiv von 2021 bis 2022

Derzeit aktiv im Ortsverband und den LAGen Kultur bzw. Digitales und Netzpolitik.

In Kürze zu meiner Person:

Micha Kuhmann

1968 im Großraum Stuttgart geboren und aufgewachsen

Abitur am Abendgymnasium Stuttgart

In Tübingen in der Hochschulpolitik aktiv

Seit annähernd 20 Jahren in Berlin (zuerst Neukölln und seit 2008 Köpenick im Märchenviertel) wohnend

Lebens- und Arbeitserfahrungen von A wie Aktmodell bis Z wie Zeitungszusteller

Master in Geschichte und Kultur der Wissenschaft und Technik

Wenn mir Politik und Alltagsleben noch Zeit lassen: Doktorarbeit zur Geschichte eines Berliner Fotohauses

Ansonsten kunst- und kulturbegeistert (gerne und vor allem Foto, Film und Video) und Linuxnutzer

Mitglied der IG-Metall

Fußgänger und Benutzer der öffentlichen Verkehrsmittel.

Ich freue mich auf Eure Rückfragen und die Zusammenarbeit mit Euch,

Micha Kuhmann michakuhmann[at]mailbox.org

## B2 Santiago Rodriguez

Antragsteller\*in: Santiago Rodriguez Salgado (LV Grüne Jugend Berlin)

Tagesordnungspunkt: 4. Wahl des Vorstands

### Selbstvorstellung

Liebe Mitglieder der Kreisverbands Treptow-Köpenick,

ich heisse Santiago, einige von euch kennen mich schon bereits, ich bin 23 Jahre alt und seit September 2022 regelmässig bei den Grünen aktiv, um Klimaschutz parteiintern zu fordern wo es geht. Hierzu sitze ich seit Oktober u.a. für euch als Delegierter im Landesausschuss und selbstständig noch bei der LAG Energie sowie der LAG Umwelt der Grünen in Berlin.

Hiermit bewerbe ich mich für einen offenen PLatz beim Vorstand von B90/Die Grünen Treptow-Köpenick um mit euch auch in Zukunft Treptow-Köpenick klimapolitisch mitgestalten zu können und die Arbeit unseres Kreisverbands insbesondere hinsichtlich zur Klimaschutzpolitik und der Zusammenarbeit mit anderen AGs sowie zivilgesellschaftlichen Organisationen der Klimaschutzbewegung auszubauen. Auch in anderen Bereichen kann ich mich gerne für euch einbringen und dazu organisatorische Arbeit sowohl im als auch ausserhalb des Bezirks leisten.

Ausserhalb von den Grünen betreibe ich ein Physik Studium und arbeite als Hilfswissenschaftler an der Charite im Bereich Radiologie. Weiterhin war ich bis zu diesen Jahr an einer NGO namens DMUN e.V. zur Forderung jugendpolitischer Bildung aktiv, an der ich mehrmals Sitzungen leiten dürfte und somit bereits Erfahrung mit ein paar der Formalia politischer Geschäftsordnungen sammeln könnte.

Somit denke ich, dass ich euch in der Rolle des Vorstandes gut unterstützen könnte und es würde mich freuen, euer Vertrauen bei der Mitgestaltung unserer politischen Arbeit hier in Berlin erhalten zu dürfen!

Mit freundlichen Grüssen, euer Santiago



Pronomen:  
er/ihm

B3 Annka Esser

Tagesordnungspunkt: 4. Wahl des Vorstands

## Selbstvorstellung

Liebe Freund\*innen,

die Herausforderungen sind seit der Wahl 2021 kaum kleiner geworden und die Wiederholungswahl hat die voranschreitende gesellschaftliche Spaltung noch einmal sehr deutlich gemacht. Immer mehr Menschen in Außenbezirken wie auch Treptow-Köpenick fühlen sich von politischen Veränderungsprozessen nicht mitgenommen. Und während die über 60 Jährigen mit deutlicher Mehrheit für eine zukunftsverneinende und unsoziale Partei stimmten, haben immer mehr junge Menschen berechtigterweise Angst davor, welche Folgen die Klimakrise auf ihr Leben haben wird.

Die Bekämpfung der Klimakrise ist kein Zukunftsthema mehr. Bereits heute verlieren Millionen Menschen weltweit auf Grund von Waldbränden oder Überflutungen ihr Zuhause. Jedes Land muss daher dringend seinen Beitrag leisten, damit wir die Klimakrise eindämmen und unsere Lebensgrundlage erhalten können. Städten kommt dabei eine besondere Rolle zu, weil immer mehr Menschen in Städten leben und sie schon heute für 70% der Treibhausgasemissionen verantwortlich sind.

Dass große Veränderungsprozesse erst einmal Ängste hervorrufen, ist verständlich, doch dürfen sie uns nicht an effektiver Klimapolitik hindern. Vielmehr müssen wir mit Menschen unterschiedlicher Perspektiven ins Gespräch kommen und gemeinsam überlegen, wie wir die Klimawende sozialgerecht umsetzen. Dabei können unsere inhaltlichen Arbeitsgruppen unterstützen. Meiner Meinung nach ist es dafür aber elementar, dass wir wieder mehr auf der Straße präsent sind.

Als politische Partei werden wir mit der Bezirksverordnetenfraktion sowie mit unserer Stadträtin Claudia auch weiter alles dafür tun, dass unsere bezirklichen Strukturen klimafreundlich sind und kein klimaschädliches Handeln zu lassen. Deshalb haben wir uns unter anderem in der Zahlgemeinschaftsvereinbarung mit SPD und Linke für die Erarbeitung eines Klimaschutz- und Anpassungskonzeptes eingesetzt.

Neben Aktionen auf der Straße würde ich mich im Kreisvorstand gerne unseren innerparteilichen Prozessen widmen. Zum einen steht auf Berliner Ebene die Weiterführung des Strukturprozesses an. Zum anderen möchte ich gemeinsam mit euch darüber sprechen, wie wir unsere Strukturen auf Bezirksebene ändern können, damit mehr Mitglieder befähigt werden sich hinzubringen. Anschließend möchte ich mich dafür einsetzen, dass wir unsere Satzung dementsprechend angleichen, damit unsere Strukturen für alle transparent sind. Außerdem möchte ich mich weiter für die Frauen und nicht-binären Vernetzung einsetzen.

Ich habe große Lust meine politische Erfahrung bei uns in Treptow-Köpenick weiter einzubringen. Bei der letzten Bundestagswahl habe ich im Bezirk unseren Kreisverband als Direktkandidatin vertreten. Bei der GRÜNEN JUGEND Berlin war ich sowohl Sprecherin als auch Politische Geschäftsführung. Seit meiner frühen Jugend bin ich politisch aktiv, habe in verschiedenen Bündnissen sowie in Parteigremien auf Bezirks-, Landes-, und Bundesebene mitgearbeitet. Mit diesem Wissen möchte ich den Vorstand und die Rolle unseres Kreisverbands im Landesverband Berlin weiter stärken.



Pronomen:  
Annka

Gemeinsam können wir Treptow-Köpenick klimafreundlich, sozialgerecht und bunter machen. Ich würde mich sehr über eure Stimme und eine weitere konstruktive Zusammenarbeit freuen!

Liebe bunte Grüße

Annka

**B4** Vivien Josefine Kolb

Tagesordnungspunkt: 4. Wahl des Vorstands

## Selbstvorstellung

Pronomen:  
sie/ihr

Liebe Mitglieder,

mein Name ist Vivien Josefine Kolb, ich bin 18 Jahre alt, wohne seit zwei Jahren in Treptow-Köpenick und besuche das Gymnasium. Ich bewerbe mich hiermit für einen Platz im Vorstand von Bündnis 90/Die Grünen im Kreisverband Treptow-Köpenick.

Ich möchte als Vorstandsmitglied eine jüngere Perspektive einbringen und insbesondere junge Menschen dazu motivieren, sich für unseren Verband zu engagieren. Dabei ist es mir wichtig, Frauen und andere Minderheiten zu integrieren. Darüber hinaus strebe ich an, die Sichtbarkeit der Grünen in Treptow-Köpenick zu verbessern, zum Beispiel durch aktives Engagement an öffentlichen Plätzen. Zentrale Aufgaben wären für mich eine klimafreundliche und soziale Politik zu fördern. Dabei möchte ich mich insbesondere damit befassen, wie wir Ängste vor Klimapolitik abbauen können und mich der Aufgabe widmen Mut zumachen, sich für den Klimaschutz zu engagieren.

In der Vergangenheit durfte ich bereits Erfahrungen sammeln durch ein Praktikum im Bundestag mit Schwerpunkt auf Demokratiepoltik im Alter von 16 Jahren. Anschließend habe ich ein Praktikum bei einem regionalen Zeitungsverlag absolviert und bin in den Ferien als freie Mitarbeiterin dort tätig gewesen. Heute bin ich aktiv in der Grünen Jugend und in der Bezirksgruppe Berlin-Ost (Treptow-Köpenick, Lichtenberg, Marzahn-Hellersdorf) als Ostbeauftragte für FINTA\*-Themen (Frauen, inter-, transsexuelle und agender Personen) tätig. Dort organisiere ich Treffen zu Themen wie Sexualität und Geschlechtsidentität. Zudem arbeite ich im Fachausschuss Queerfeminismus mit und gestalte dort einen Workshop, der niedrigschwellige Aufklärung zu Fragen wie "Was ist eigentlich Feminismus und warum brauchen wir Feminismus?" bietet.

Ich bin motiviert und freue mich auf die Gelegenheit, meine Interessen und Fähigkeiten in das Vorstandsteam einzubringen, um gemeinsam an einer erfolgreichen Zukunft für die Grünen in Treptow-Köpenick zu arbeiten.

Mit vielen Grüßen

Vivien

B5 Catrin Wahlen

Tagesordnungspunkt: 4. Wahl des Vorstands

## Selbstvorstellung

Liebe Freund\*innen,

seit 2004 ist Treptow-Köpenick meine Wahlheimat, in der ich mich in der Nachbarschafts- und Elternarbeit und für Geflüchtete engagiere, und politisch bei Bündnis 90/ Die Grünen aktiv bin.

In der Wahlperiode 2016 bis 2021 war ich Mitglied in der Bündnisgrünen Fraktion in der Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick und dort Sprecherin für Integration, Bürgerbeteiligung sowie Wirtschafts- und Kulturpolitik.

Am 3. Januar 2022 bin ich ins Abgeordnetenhaus für Daniel Wesener nachgerückt, und seit der Wiederholungswahl im Februar 2023 bin ich über meinen Listenplatz 11 auf der Landesliste in der Bündnisgrünen Fraktion.

Im Abgeordnetenhaus bin ich Sprecherin für Inklusion und Senior\*innen und auch im Landesverband arbeite ich zu den Themen Soziale Teilhabe und Inklusion.

Weitere Themen, die mich bewegen sind Nachhaltigkeit und Fair Trade, Mobilitätswende und Barrierefreiheit, Schule und Bildung, Integration, Obdachlosigkeit und der Kampf gegen Rechts. Mir ist es wichtig politische Teilhabe für allen in Berlin lebenden Menschen zu öffnen und zu fördern.

In den Jahren 2017 bis 2019 und 2021 bis 2023 war ich Mitglied des Vorstandes des Kreisverbandes Treptow-Köpenick und von 2018 bis 2022 durfte ich Treptow-Köpenick als Mitglied im Parteirat unseres Landesverbandes vertreten.

In der Situation, in der wir politisch gerade sind, mit einer tollen grünen Fraktion im Bezirk, mit Claudia als tatkräftige Stadträtin, aber auf Landesebene in der (sehr wahrscheinlichen) Opposition, und mit der Ampel im Bund ist eine ebenenübergreifende Vernetzung für den Kreisverband wichtig. Zu dieser Vernetzung kann ich mit meinen Erfahrungen, Ideen und Tatkraft im Kreisverband beitragen und kandidiere daher für den Vorstand.

Ich bitte um euer Vertrauen und eure Stimme!

Herzlichst, eure  
Catrin



Pronomen:  
sie/ihr

B6 Willi Junga

Tagesordnungspunkt: 4. Wahl des Vorstands

## Selbstvorstellung

Liebe Mitglieder,

erneut bewerbe ich mich bei euch für eine dritte Amtszeit als Vorstandsmitglied in unserem Kreisverband.

Ich werde auch weiterhin das Rad nicht neu erfinden, sondern gucken wo die am besten rollen und das bei uns entsprechend vorschlagen. Sei es das Antragsgrün, die Chatbegrünung, die Wolke, Konferenzwerkzeuge, eine etwas bessere Webseite, ein Ticketsystem in dem alle Vorstandsmitglieder und Kreisverbandsmitarbeiter\*innen gemeinsam arbeiten können und das alles natürlich mit quelloffenen Systemen.

Transparenz in meiner ehrenamtlichen Arbeit war mir von anfang an wichtig und so möchte ich auch in den nächsten 2 Jahren durch Dokumentation der Prozesse in unserem Kreisverband für mehr Transparenz gegenüber zukünftigen Generationen sorgen. Auch Schulungen zu all den vormals genannten Werkzeugen sind auf der Agenda.

Wenn ihr mich lasst, sonst fang ich an zu Gärtnern, auch schön.

Liebe Grüße,  
-Willi



Pronomen:  
er/he